



## ***Im Fluss und in der Fülle - Eine andere Herangehensweise***

*Und wie steht es um euren Fluss der Fülle? Hmm?! Ist dies nicht das Thema, von dem die ganze Menschheit im Augenblick betroffen ist? Ja, so ist es, und wisst ihr warum? Ich werde es euch sagen. Es ist, weil Geld Teil ist des alten Systems, der alten Programme ist, die die Menschheit aufgebaut haben, die sie aufgebaut und derer sie sich bedient haben. Und jetzt, da ihr darin feststeckt und davon abhängig seid, erhaltet ihr ein Gefühl der Einschränkung und des Eingesperrt-Seins wie ein Sklave; ist es nicht so? Tatsächlich ist dies nicht weit von der Wahrheit entfernt.*

*Die Wahrheit ist, dass die Menschheit beginnt zu verstehen, worin ihre Bedürfnisse liegen, doch auch die Bedürfnisse, die für sie geschaffen worden sind, damit sie sich auf etwas stützt, was außerhalb von ihr liegt, doch entsteht nun ein Riss in diesem Glaubenssystem und in diesen Kreationen. Es zeigt sich, dass dies nicht der Weg ist, wie er hätte sein sollen. Und so werden alle äußeren Ressourcen wegfallen und aufhören zu bestehen. Und während dies geschieht, was nun? Worauf sich jetzt stützen und was machen?*

*Wohin geht es jetzt und worauf sollen wir uns jetzt stützen. Wir sind verloren! So sieht es jetzt aus, oder nicht?! Ihr müsst aufhören, euch auf Aspekte zu stützen, die außerhalb von euch liegen. Dies ist der Schlüssel und deshalb erscheinen Risse in Systemen wie dem des Geldes. Die Menschen haben all ihre Macht an diese Ressource abgegeben, die außerhalb von ihnen geschaffen worden ist.*

*Erkennt nun, dass ihr euch nicht darauf stützen könnt, da es seinen eigenen Weg geht und sich von euch nährt; dies ist eine Anschauungsweise für sich. Sobald die Menschen die Abhängigkeit vom Geld beenden, wird es nicht mehr in der Lage sein, sich aus sich selbst heraus zu erhalten.*

*Wie kann der Fluss erschaffen werden? Es muss verstanden werden, dass IHR die QUELLE und die MACHT hinter der FÜLLE seid. Dass ihr die Fülle selbst SEID. Aus der Schwingung der Fülle ergießt sich Kreation, Leben, Bewusstsein und Fluss von allem, worauf ihr eure Absicht ausrichtet.*

*Es ist so, dass wenn ihr nicht in der Fülle lebt, ihr selbst der Fülle im Wege steht. Nicht an eure schöpferische Macht zu glauben und nicht die Einheit des Seins der Fülle in euch selbst zu verkörpern hält euch von allem ab, was ihr erfahren möchtet. Es gibt keinen anderen Weg, dies in euer Leben zu bringen als in und durch euer SELBST.*

*Ihr könnt arbeiten so viel ihr wollt, ihr werdet niemals genug haben, um eure Wünsche zu erfüllen. Dies nennt man Versklavung und darin seid ihr gefangen wenn ihr glaubt, dass ihr euch auf Geld stützen müsst. Das müsst ihr nicht. Lasst diese Auffassung los und erkennt eine andere Realität, die einen Fluss in sich birgt, durch den ihr auf euch selbst*

*baut, da ihr dies könnt und für euch selbst kreieren könnt.*

*Tut dies, denn ihr könnt dies, ihr seid in der Lage dazu und weil ihr dies so wollt. Nicht weil es ein Bedürfnis dafür gäbe. Bedürfnisse werden nicht durch die Absicht des „Haben-Müssens“ gestillt. Bedürfnisse werden nur gestillt, wenn ihr es euch selbst erlaubt, dies selbst als eine Art Erfahrung und Ausdehnung eurer Schwingung zu kreieren. Der Wille, euch selbst durch alle Bedürfnisse und Kreationen zu erfahren, die ihr seid.*

*Dies ist der Schlüssel der Alchemie, und dies ist alles. Der Schlüssel ist in euch zu finden, sonst nirgends.*

*Ich segne euch auf dieser Reise des Lebens.*



*Namastè*